



## **Abteilung Tischtennis - Jahresbericht 2020/2021**

### **Tischtennissaison 2020/2021**

Zum Jahreswechsel 2019/2020 war noch nicht abzusehen, wie turbulent sich unser Training in den folgenden Monaten verändern würde. Bis zum 12.03. verlief unser Trainingsalltag ganz „normal“, ehe am 13.03.20 die Meldung kam, dass die Sporthalle für den Trainingsbetrieb geschlossen wird. In diesem Zuge wurde auch die TT-Saison unterbrochen, ehe sie am 06.04.20 gar ganz abgebrochen wurde.

Ab sofort begann ein Team um Abteilungsleiter Gerd Rittmann und unseren Hygienebeauftragten Oliver Wagner damit, ein Hygienekonzept auszuarbeiten, das eine baldmöglichste Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs ermöglichen sollte.

Am 17. Juni war es dann endlich soweit. Die Hallentüren öffneten sich wieder für unsere Jugendlichen und Aktiven (wegen der Kapazität allerdings erstmal nur für die Mannschaftsspieler). Selbstverständlich unter diversen Auflagen, um dem gesundheitlichen Schutz und der allgemeinen Vorsicht im Umgang mit Covid-19 gerecht zu werden. Nach der langen Pause wurden die ersten Trainingseinheiten sowohl von den Jugendlichen als auch den Erwachsenen herbeigesehnt und waren dementsprechend gut besucht. Da taten auch die Hallentemperaturen von teilweise 35°C keinen Abbruch. Alle Teilnehmer mussten sich im Vorfeld fürs Training anmelden, um für genügend Abstand in der Halle sorgen zu können.

In den Sommerferien wurde das Konzept nochmal überarbeitet, sodass ab dem 26.08. auch unsere Jugendlichen, die in keiner Mannschaft aufgestellt waren, wieder mit dem Training beginnen konnten. Das Jugendtraining wurde hierzu in 2 Gruppen aufgeteilt, so dass jedes Kind konform zum Hygienekonzept mit ausreichend Abstand trainieren konnte.

Am 19. September begann die neue Spielrunde 2020/21. Hierfür wurde unser Hygienekonzept abermals angepasst, da es wieder neue Fragen zu klären gab: Was muss ich als Fahrer zu Auswärtsspielen der Jugend beachten? Was muss ich als Betreuer bei Heimspielen der Jugend beachten? Wie viele Heimspiele können zeitgleich stattfinden, um den Abstand einhalten zu können?

Zunächst konnte die Hinrunde im gewohnten Spielsystem starten. Doch aufgrund der steigenden Infektionszahlen erfolgte eine Anpassung der Wettkampfordnung des Deutschen Tischtennisbundes. Die Abstandsregeln sollten auch beim Tischtennis immer und überall eingehalten werden, sodass die Eingangsdoppel und das Schlussdoppel ersatzlos gestrichen wurden. Stattdessen wurden alle möglichen Einzel ausgespielt, d.h. der Mannschaftskampf endete nicht mehr beim Erreichen des Siegpunktes, sondern erst nach Austragung des letzten Einzels gemäß Spielsystem. Es kam daher zu ungewohnten Spielresultaten, da nun Ergebnisse bis zu 12:0 möglich waren. Das sorgte für Duelle ohne wirkliche Relevanz für den Gesamtverlauf des Spiels, sondern lediglich für die Spieldifferenz und die Einzel-TTR Wertung.

Aufgrund der Pandemie-Entwicklung wurde auch diese Spielsaison am 29.10. unterbrochen, ehe am 16.02.2021 der Abbruch folgte und die Saison annulliert wurde.

Selbstverständlich wird von allen Seiten an der Wiederaufnahme von Training und Verbandsspielen für die kommende Saison gearbeitet. Wir sind hoffnungsvoll, dass diese dann auch erfolgreich zu Ende gespielt werden kann.

Steffen Wächter und Philip Buthmann



### **Jugend-Bezirksranglistenauspielung**

Am 25.10.2020 fand die Jugend-Bezirksranglistenauspielung statt. Von den TSF waren sechs Jugendliche am Start. Vorab gab es ein Dankeschön an den TSV Hochdorf, der die Veranstaltung organisierte und durch ein gutes Hygienekonzept überhaupt erst möglich machte.

Unsere jüngsten Mädels, Pia Rohwer und Linda Exner, starteten im U13-Wettbewerb. Die teils zwei Jahre älteren Gegnerinnen waren häufig eine Nummer zu groß für unsere Mädels. Pia belegte mit 2:4 Spielen einen guten 5. Platz. Linda wurde bei der ersten Teilnahme bei diesem Turnier Siebte.

Naomi Wilson kämpfte erstmals um Siege in der Gruppe der Mädchen U18. Ihre Gegnerinnen waren teilweise bereits 3 Jahre älter und konnten oft ihren Erfahrungsvorsprung ausspielen. Am Ende belegte Naomi einen guten 4. Platz.

Bei seinen Begegnungen in der Klasse der Jungen U14 erlebte Timo Rohwer einige Höhen und Tiefen. Mit einer 4:2-Bilanz und dem besseren Satzverhältnis erreichte er final den tollen 2. Platz.

Mit guten Chancen auf den Gruppensieg in der U15-Konkurrenz startete Nils Bauer. Das letztlich entscheidende Spiel um Platz eins in der Gruppe verlor er gegen seinen ein Jahr älteren Gegner aus Hochdorf überraschend deutlich mit 0:3. Der resultierende 2. Platz ist in dieser Klasse ein Erfolg!

Unser Neuzugang bei der ersten Jungenmannschaft, Erik Hummel, hatte eine sehr schwere Konkurrenz vor sich. Gegen die besten vier aus seiner Gruppe war kein Kraut gewachsen. Daher belegte er den 5. Platz in einer 7er-Gruppe. Fürs erste Turnier unter „Ditzinger Flagge“ ein guter Auftakt.

Naomi, Timo und Nils qualifizierten sich für die nächste Runde, die im November hätte stattfinden sollen. Aufgrund der Corona-Unterbrechung fiel diese Veranstaltung aber aus und wird voraussichtlich auch nicht nachgeholt. – Somit heißt es: Auf ein Neues in der kommenden Saison!

Steffen Wächter und Philip Buthmann

### **Jugend-Bezirksmeisterschaften 2020**

Die diesjährigen Jugend-Bezirksmeisterschaften fanden am 10./11.10.2020 in Korntal statt. Von den TSF Ditzingen nahmen insgesamt 11 Jugendspieler in den verschiedenen Altersklassen teil. Für drei von ihnen war es sogar das erste TT-Turnier überhaupt.

Den Anfang machten am Samstagmorgen um 9 Uhr die Altersklassen der Jungen U13, U12 und U11. Die Vorrunde wurde in Gruppen mit bis zu 6 Spielern ausgetragen. Dabei qualifizierten sich die ersten beiden dann für die Endrunde, welche im KO-System ausgetragen wurde.

Hier hatten wir insgesamt sieben Jungs am Start. Bei den Jungen U13 spielten Marc Clement, Timo Rohwer, Felix Beller, Julian Martin und Leo Frommelt. Aufgrund ihrer guten Setzposition hatten Marc und Timo in ihrer Gruppe keinerlei Probleme und erreichten souverän mit jeweils 4:0 Siegen die KO-Runde. Felix überraschte im letzten Gruppenspiel und bezwang seinen Gegner deutlich, sodass er seine Gruppe ebenfalls als erster (3:0



Siege) beendete. Für Julian und Leo kam leider in der Vorrundengruppe das Aus, sie belegten beide mit 1:2 Siegen den 3. Platz.

Im Achtelfinale konnte Felix leider nicht mehr ganz an seine Leistung aus den Gruppenspielen anknüpfen und unterlag seinem Gegner aus Neckarweihingen. Marc und Timo schlugen ihre Gegner aus Markgröningen und Möglingen deutlich mit 3:0 Sätzen. Das Viertelfinale war für beide erreicht. Leider war für Marc hier Endstation, er musste seinem Gegner aus Großbottwar nach 3 knappen Sätzen zum Sieg gratulieren. Timo hingegen spielte an diesem Tag sehr gutes Tischtennis und konnte den an Position 3 gesetzten Spieler aus Kornwestheim deutlich mit 3:0 Sätzen bezwingen! Im Halbfinale traf er auf die Nummer 2 des Turniers. Nach vielen tollen Ballwechseln und knappen Sätzen konnte sich Timo schließlich im 5. Satz durchsetzen und erreichte zum ersten Mal das Finale der Bezirksmeisterschaften! Hier war er leider ohne Chance und verlor glatt in 3 Sätzen (der Gegner hat immerhin 400 TTR-Punkte mehr). Aber das Erreichen des Finales ist für Timo ein riesiger Erfolg, der durch sein gutes Training in den letzten Monaten sicherlich nicht unverdient ist! Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung, Timo.

Bei den Jungen U12 nahm Johannes Prosch teil. In seiner Gruppe waren fünf Spieler am Start. Drei Spiele konnte Johannes locker gewinnen und qualifizierte sich als Zweiter fürs Viertelfinale. Hier bezwang er seinen Gegner aus Mundelsheim deutlich mit 3:0 Sätzen. Somit stand er, wie letztes Jahr, wieder im Halbfinale. Da sein Gegner dort allerdings die Nummer 1 des Turniers war, war die Hürde sehr hoch. Johannes spielte gut, konnte aber leider keinen Satz gewinnen und belegte den 3. Platz. Super Leistung, Johannes!

Bei den Jüngsten, den Jungen U11, spielte Philip Franke sein allererstes Turnier überhaupt. Er hatte eine Gruppe mit sechs Spielern erwischt, was ihm fünf Spiele und wertvolle Spielpraxis bescherte. Zu unserer und auch seiner Freude konnte er die ersten vier Spiele allesamt gewinnen und spielte im letzten Einzel sogar um den Gruppensieg. Der Gegner aus Korntal war allerdings stärker und somit erreichte Philip als Zweiter das Halbfinale. Hier war er leider ohne Chance und verlor glatt in 3 Sätzen. Aber auch der 3. Platz ist für Philip ein super Ergebnis, wenn man bedenkt, dass er noch nicht mal ein Jahr im Verein spielt.

Am Sonntagnachmittag ging es mit den Mädchen U15-U10 weiter. Hier nahmen vier unserer Spielerinnen teil.

Im U14-Wettbewerb startete Naomi Wilson als Nummer 1 ins Turnier. Sie gewann ihre beiden Spiele in der Vorrunde locker mit 3:0 Sätzen und erreichte das Halbfinale. Hier war eine Spielerin aus Hofen ihre Gegnerin. Auch sie konnte Naomi nicht ernsthaft in Bedrängnis bringen, 3:1 lautete das Endergebnis. Das Finale war also erreicht. Dort wartete ihre „Dauerrivalin“ aus Heimsheim (gegen sie hatte Naomi schon mehrfach bei Turnieren und Ligaspielen antreten müssen). Im Finale zeigte sich Naomi von ihrer besten Seite, ließ ihrer Gegnerin keine Chance und gewann deutlich in 3 Sätzen. Herzlichen Glückwunsch zum ersten Bezirksmeistertitel, Naomi!!!

Bei den Mädchen U11 gingen Pia Rohwer und Fenja Rühle an den Start. Pia hatte mit ihren drei Gegnerinnen in der Gruppe keine Probleme, sicherte sich den Gruppensieg und den Einzug ins Halbfinale. Auch für Fenja war es das erste Turnier, für sie ging es darum,



Erfahrung und Spielpraxis gegen andere Gegnerinnen zu sammeln. Sie konnte in ihrer Gruppe ein Spiel gewinnen und belegte dort den 3. Platz.

Im Halbfinale kam es für Pia zum Duell mit einer Spielerin aus Steinheim. Es entwickelte sich ein packendes Spiel mit vielen schönen Ballwechseln. Der 5. Satz musste schließlich darüber entscheiden, wer den Einzug in Finale schaffen würde. Hier spielte Pia ihr bestes Tischtennis und konnte sich verdient den Sieg holen. Ihre Finalgegnerin aus Korntal (Nr. 1 des Turniers) war an diesem Tag leider etwas zu stark. Aber auch der gute 2. Platz kann sich sehen lassen und spiegelt die guten Trainingsleistungen von Pia wider. Mach weiter so!!

Last but not least kommen wir zu unserer jüngsten Teilnehmerin: Linda Exner spielte bei den Mädchen U10 ihr erstes Turnier. Ohne große Probleme gewann sie vier der fünf Gruppenspiele und belegte somit den 2. Platz. Dieser berechtigte zur Teilnahme am Halbfinale. Dies zu erreichen kann schon als großer Erfolg gewertet werden und verschmerzt die Niederlage (0:3 Sätze) gegen die spätere Bezirksmeisterin aus Korntal. Klasse Leistung, Linda!!

Insgesamt können wir auf sehr erfolgreiche Bezirksmeisterschaften zurückblicken. Unsere Jugendlichen erreichten überragende sechs Podestplätze!!! Glückwunsch an alle Teilnehmenden.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei den Betreuern Linus Adelman, Armin Biemel, Tim Mencin und Mattias Rümmele für Ihre Unterstützung bedanken.

Jens Wächter

### **Wechsel in der Abteilungsleitung**

Nach mehrfacher Verschiebung vom Mai bis schließlich in den Oktober konnte, unter den bereits verschärften Corona-Auflagen, die Abteilungsversammlung durchgeführt werden. Um die Abstandsregeln jederzeit einhalten zu können, wurde die Versammlung in der Sporthalle der Konrad-Kocher-Schule durchgeführt.

Nach über 37 Jahren an der Abteilungsspitze ging die Ära von Gerd Rittmann als Abteilungsleiter zu Ende. Er hat sich über all die Jahre maßgeblich und persönlich für die Entwicklung und Harmonie in der Tischtennisabteilung eingesetzt. Gerd ist zudem überall dort eingesprungen, wo Not am Mann war (Jugendtraining, Mannschaftsführer, Vermittlung bei Interessenkonflikten, usw.) und hat dazu auch seine Familie einbezogen (z.B. Helfer bei sämtlichen Veranstaltungen). Die Tischtennisabteilung und auch die Einbindung in den Gesamtverein lag ihm stets am Herzen und er hat hierfür auch, wie selbstverständlich, seine private Jahresplanung untergeordnet. Sehr freute er sich, dass einige langjährige Weggefährten und Freunde zu seiner letzten Abteilungsversammlung als Abteilungsleiter gekommen waren. Alle Teilnehmer spürten nochmals in dieser emotionalen Sitzung, wie sehr Gerd mit der Tischtennisabteilung verbunden ist und wie sie zu einem wesentlichen Teil seines Lebens und seiner Familie geworden ist.

Im Zuge dieses Einschnitts traten auch weitere Mitglieder der Abteilungsleitung von ihren Ämtern zurück. Zum einen der stellvertretende Abteilungsleiter Heinz Schmitt, der über 36



Jahre hinweg die Pressearbeit der Tischtennisabteilung gestaltet hat. Zum anderen Tina Schüle, die auf eine 26jährige Amtszeit als Kassiererin zurückblickt.

Mit der neuen Abteilungsleitung erfolgt gleichzeitig ein Generationenwechsel. Die vier Neuen haben alle in ihrer Kindheit mit dem Tischtennis in Ditzingen begonnen und sind bis heute aktive Mannschaftsspieler. Zudem hatten sie sich zuvor über verschiedene Aufgaben in der Abteilung eingebracht. Einstimmig wurden gewählt: als Abteilungsleiter Oliver Wagner, als seine Stellvertreter Philip Buthmann und Steffen Wächter und als Kassierin und Verantwortliche für die Pressearbeit Claudia Angerbauer.

Claudia Angerbauer und Oliver Wagner

### **Was sonst noch in 2020 geschah**

Selbstverständlich wurden im Zuge der Corona-Pandemie sämtliche Veranstaltungen und Aktivitäten abgesagt. So entfielen die Grundschul- und Vereinsmeisterschaften, die Besenwanderung und die Jugendweihnachtsfeier. Auch auf die Einnahmequellen aus dem Weihnachtsmarktstand und aus der Durchführung von Ranglistenturnieren musste verzichtet werden. Im Wesentlichen konzentrierte sich das Abteilungsleben auf die Gestaltung von Corona-konformem Training, das auch trotz großer Hitze im Sommer gut angenommen wurde. Eine kleine Gruppe Jugendlicher samt Übungsleitern organisierte zur Abwechslung einen Ausflug zum Soccer-Golf, als einzige Aktivität außerhalb des Tischtennisbetriebs. Unsere Hobby-Gruppe, nun unter der Leitung von Hans Hussak, der Achim Schmidt nach vielen Jahren ablöst, freute sich, dass sie montags zu gewohnter Stunde zusammenkommen durfte.

Oliver Wagner

### **Jugendausfahrt zum Soccergolf**

Am 25. Juli 2020 starteten wir um 11 Uhr mit insgesamt vier Autos unseren Ausflug nach St. Leon-Rot. Ziel war die Fußballgolf-Anlage in der Nähe von Mannheim. Um 12:45 Uhr ging es mit dem Spaß vor Ort los. Die Jugendlichen wurden Corona-konform in drei 4er-Gruppen mit je einem Erwachsenen eingeteilt. Bei sonnigem Wetter gingen die drei Gruppen nacheinander und mit genügend Abstand zuerst auf den Kleineren der beiden Parcours. Nach ca. 1,5 Stunden und 18 Bahnen mit einer Gesamtlänge von 800 Metern beendeten wir die erste Runde und entschieden uns, auch noch den großen Parcours zu spielen. Nachdem wir auch die längere der beiden Runden (1.600 Meter) mit viel Spaß und Freude abgeschlossen hatten, stand noch eine kleine Stärkung auf dem Plan, ehe es um 17:30 Uhr wieder auf den Heimweg ging. Da das Wetter den ganzen Tag mitspielte, war es ein sehr schöner Ausflug, der allen Kindern und Erwachsenen extrem viel Spaß gemacht hat. Danke auch noch an die Fahrer Ulrike Rohwer und Matthias Rümmele, ohne die der Ausflug nicht möglich gewesen wäre. Eventuell gibt es ja nach der Corona-Phase eine Wiederholung.

Steffen Wächter



### **Ausblick / Termine**

Im Jahr 2021 wird die Tischtennisabteilung 75 Jahre alt. Einer entsprechenden Feier haben wir jedoch schon jetzt eine Absage erteilt. Diese wollen wir 2022, wenn wir wieder so feiern dürfen, wie wir es gewohnt sind und wünschen, nachholen. Wir hoffen, dass im Rahmen des Hafenscherbenfests im Sommer Freundschaftsspiele mit gemischten Mannschaften gegen unsere Partnerstädte stattfinden dürfen, sowie im Herbst eine normale Tischtennissaison gestartet werden kann.

Sofern möglich, planen wir die folgenden Aktivitäten im kommenden Jahr:

- 19. Mai 2021 Abteilungsversammlung
- 03. Juli 2021 Grundschulmeisterschaften
- 11. September 2021 Freundschaftsspiele Gyula und Rillieux-la-Pape
- 4./5. Dezember 2021 Weihnachtsmarkt
- 15. Januar 2022 Vereinsmeisterschaften

Oliver Wagner